

**Essenz:** Liebliche Kinder, denkt an den Einen Vater, damit ihr wohltätige Seelen werdet. Nur durch die Erinnerung wird die Legierung entfernt und die Seele rein.

**Frage:** Was solltet ihr besitzen, damit euch nichts irritieren kann?

**Antwort:** Seid euch des Schauspiels bewusst. Was auch immer geschieht - es ist vorherbestimmt und nichts Neues, denn das Drama wiederholt sich ewig und immer gleich. Lasst euch nicht beirren. Einige Kinder sagen, „Ich weiß nicht, ob dies mein letztes Leben ist oder nicht.“ Baba sagt: „Lasst euch nicht verwirren. Bemüht euch, damit ihr euch von einem Menschen in eine Gottheit verwandelt.“

Om Shanti. Kinder, ihr kennt die Bedeutung von „Om Shanti“ Ich bin eine Seele und meine ursprüngliche Religion ist Frieden. Ich, die Seele, bin eine Verkörperung des Friedens, ein Bewohner des Landes des Friedens. Festigt weiterhin diese Lektion. Wer unterrichtet euch? Shiv Baba. Erinnert euch an Ihn. Er besitzt keinen eigenen Körper. Darum haben die Anbeter Ihn dargestellt, wie Er auf einem Bullen reitet. Sie haben sogar einen Bullen im Tempel platziert. Das nennt man absolute Unwissenheit. Der Vater erklärt den Kindern, den Seelen. Er ist Shiva, der Vater der Seelen. Man hat Ihm viele Namen gegeben und das hat die Menschen verwirrt. In Wirklichkeit lautet Sein Name „Shiva“. In Bharat feiern sie Shivas Geburtstag. Er ist der Unkörperliche Baba. Er kommt hierher auf die Erde und läutert die Unreinen. Shiv Baba sagt: „Ich betrete Brahmas Körper. Einige nennen Brahma „Bhagirath“, das glückliche Gefährt und andere wiederum „Nandigan“, den Bullen. Ich verwandle Bharat durch Brahma in den Himmel.“ Nur der Vater sagt euch, in welches glückliche Gefährt Er eintritt. All Bewohner Bharats wisst, dass dieses Land früher das Königreich von Lakshmi und Narayan war. Baba sagt: „Ihr Kinder Bharats gehörtet alle zum ursprünglichen, ewigen Dharma der Gottheiten. Ihr wart die Bewohner des Himmels. Als Ich vor 5000 Jahren kam, machte Ich jeden von euch zum Meister des satopradhanen Himmels. Danach habt ihr zwangsläufig Wiedergeburt genommen.“ Der Vater erzählt euch alles direkt. Wenn ihr Shivas Geburtstag feiert, sagt ihr, dass es Shivas 75. Geburtstag ist, dass es 75 Jahre her sind, als Baba das erste Mal kam (1936 – 2011). Mit Ihm zusammen inkarnieren auch Brahma, Vishnu und Shankar. Der Geburtstag Trimurti wird nicht erwähnt. Es ist jedoch wichtig, dies zu beweisen, denn Baba sagt: „Ich etabliere durch Brahma wieder einmal die Gründung des Himmels. Ich erschaffe Brahmanen. Daher ist Shivas Geburtstag auch der Geburtstag Brahmas und auch derjenigen, die zur Brahmanengemeinschaft gehören. Ich sage euch, dass ihr die Meister in Vishnus Land werdet. Nur durch die Erinnerung an den Vater, wird die Legierung aus dem Gold der Seelen entfernt. Auch wenn das uralte Yoga Bharats sehr berühmt ist, weiß doch niemand, wer es gelehrt hat. Baba sagt: „Oh Kinder, erinnert euch an Mich, euren Vater! Ihr erhaltet eine Erbschaft von Mir. Ich bin euer Vater. Ich komme in jedem Kreislauf und verwandle euch von Menschen in Gottheiten. Ihr wart Gottheiten und wurdet unrein, weil ihr 84 Mal wiedergeboren wurdet. Ihr habt in der 2. Hälfte des Kreislaufs die Anweisungen Ravans. Wenn ihr jetzt Meinen Richtlinien folgt, werdet ihr wieder einmal die Herren des Himmels.“ Baba war auch im vorigen Kreislauf hier auf der Erde. Was auch immer geschieht - es wird sich in jedem Kreislauf identisch wiederholen. Der Vater wird kommen und erneut in Brahmas Körper eintreten. Er wird diesen Dada befreien. Danach wird Er euch alle erheben. Ihr versteht, dass nur ihr ins Goldene Zeitalter geht. Nur ihr Bewohner Bharats verbringt maximal 84 Leben hier auf der Erde. Zu Beginn wart ihr erfüllt mit allen Tugenden, 16 himmlische Grade vollkommen. Eure gesellschaftlichen Positionen waren unterschiedlich – es gab Könige und Bürger. Nicht jeder kann ein König oder eine Königin werden. Der Vater erklärt: „Im Goldenen Zeitalter werdet ihr bis zu 8 Mal wiedergeboren und im Silbernen Zeitalter sind maximal 12 Leben. Begreift, dass ihr auf diese Danach seid ihr auf dem Pfad der Laster im Laufe von 63 Leben nach und nach immer mehr abgestiegen. Es sind die Bewohner Bharats, die maximal 84 Mal Leben auf der Erde verbringen. Kein Anhänger der anderen Religionen nimmt so oft Wiedergeburt. Vor 500 Jahren lebte Guru Nanak. Er wird schätzungsweise 12 bis 14 Leben haben. Man kann es ausrechnen. In 2000 Jahren werden Christen ungefähr 60 Mal wiedergeboren. Ihre Zahl wächst auch noch weiter und sie werden ständig wiedergeboren. Denkt darüber nach, wie nur ihr 84 Mal wiedergeboren werdet. Werdet jetzt erneut satopradhan. Was immer geschah, war so im Schauspiel festgelegt. Was immer im Drama erschaffen wurde, wird sich identisch im nächsten Kalpa wiederholen. Baba gibt euch einen Einblick in die unbegrenzte Geschichte.

Ständig wurdet ihr wiedergeboren, aber jetzt habt ihr eure 84 Leben vervollständigt. Wieder einmal hat euch der Vater daran erinnert, dass euer Zuhause das Land des Friedens ist. Welche Gestalt hat die Seele? Sie ist ein Punkt. Es ist so, als ob es dort in der Seelenwelt einen Baum aus Punkten gibt. Es gibt einen Baum der Seelen, auf dem jede Seele ihre eigene Position einnimmt. Ihr inkarniert auch zu unterschiedlichen Zeiten auf der Erde. Die Höchste Seele ist auch ein Punkt. Seine Form ist nicht die eines großen Ovals. Der Vater sagt: Ihr seid Meine Kinder und Ich mache euch zu Meistern des Himmels. Zuerst kommt ihr hierher, gehört zu Mir und dann unterrichte Ich euch. Ihr sagt: „Baba, ich gehöre zu Dir.“ Sobald das geschieht, beginnt euer Studium. Baba sagt: „Dies ist in diesem Kalpa euer letztes Leben. Werdet jetzt so rein wie eine Lotusblume!“ und die Kinder versprechen: „Baba, ich werde keine unreinen Handlungen mehr verrichten und ich werde meine Erbschaft von Dir beanspruchen.“ 63 Leben lang waren wir unrein. Dies ist die Geschichte der 84 Leben. Baba kommt hierher und erzählt euch alles, so wie ein leiblicher Vater euch alles erzählt und es euch leicht macht. Dieser Eine ist der Unbegrenzte Vater. Er kommt hierher und spricht zu euch Seelen. Er sagt: „Kind, Kind!“ Die Menschen feiern Shiv Ratri, die Nacht Shivas. Einen halben Kreislauf lang ist es Tag und einen halben Kreislauf lang Nacht. Nun ist es der Übergang vom Ende der Nacht zum Beginn des Tages. Als das Goldene Zeitalter in Bharat herrschte, war es Tag. Man sagt vom Goldenen und Silbernen Zeitalter, dass sie der Tag Brahmas sind. Ihr seid doch Brahmanen, oder? Ihr versteht, dass eure Nacht jetzt endet. Die Anbetung ist jetzt tamopradhan geworden. Die Menschen irren weiterhin von Tür zu Tür und beten alles und jeden an. Selbst an einer Straßenkreuzung verrichten sie Anbetung. Sie beten sogar die Körper von Menschen an. Sannyasis sagen „Shivoham“ (Ich bin Shiva) und setzen sich irgendwo hin. Frauen gehen zu ihnen und beten sie an. Baba ist sehr erfahren und sagt: „Auch ich habe eine Menge Bhakti verrichtet, doch zu jener Zeit besaß ich kein Wissen. Ich pflegte Menschen Früchte und Milch darzubringen, aber es war eine Täuschung. Dennoch wird alles im nächsten Kreislauf wieder geschehen. Gott ist der Beschützer der Anbeter, denn sie alle sind unglücklich. Der Vater sagt: Vom Kupfernen Zeitalter an bis jetzt seid ihr den Gurus gefolgt und kamt immer weiter den Pfad der Anbetung herab. Sogar jetzt noch machen die Heiligen spirituelle Anstrengungen. Ich werde auch sie erheben. Im Übergangszeitalter erlangt ihr Erlösung und danach werdet ihr 84 Mal wiedergeboren. Der Vater wird Wissensozean genannt, Same des menschlichen Weltenbaumes, die Wahrheit, das Lebendige Sein und Verkörperung der Glückseligkeit. Er ist ewig und Er trägt das Wissen in Sich. Er ist der Ozean der Liebe. Kinder, ihr erhaltet jetzt von Ihm eine Erbschaft. Er ist Shiv Baba und Brahma ist auch euer Vater. Shiv Baba unterrichtet euch durch Brahma und darum werdet ihr als Prajapita Brahma Kumars und Kumaris bezeichnet. Es gibt so viele BKs. Sie sagen: „Wir erhalten unser Erbe von unserem Großvater. Baba verwandelt uns von Bewohnern der Hölle in Bewohnern des Himmels.“ Baba sagt: „Oh Kinder, denkt ständig nur an Mich allein und die Last der Fehler auf eurem Haupt wird verbrannt. Ihr werdet satopradhan. Ihr wart wie reines Gold, wie echter Schmuck. Sowohl die Seelen als auch die Körper waren rein. Seelen gehen durch die Phasen von Sato, Rajo und Tamo. Deswegen haben die Seelen jetzt auch einen tamoguni Körper. Der Vater rät euch: „Kinder, erinnert euch an Mich! Ihr habt nach Mir gerufen, damit Ich komme und euch läutere. Das uralte Raja Yoga von Bharat ist sehr berühmt. Ich unterrichte euch jetzt, damit ihr Yoga mit Mir haben könnt, und indem ihr das tut, wird die Legierung in euch entfernt. Je mehr ihr euch an Mich erinnert, umso gründlicher wird die Legierung verbrannt. Das Wichtigste ist die Erinnerung.“ Der Vater hat euch Wissen vermittelt. Im Goldenen Zeitalter sind alle rein - die Könige, die Königinnen und die Bürger, wohingegen jetzt alle unrein sind. Der Vater sagt: „Ich betrete den Körper Brahmas am Ende des letzten seiner vielen Leben.“ Man nennt Brahma auch das glückliche Gefährt. Er studiert und beansprucht die Nummer „1“. Alle anderen sind graduell unterschiedlich, aber es gibt diesen einen wichtigsten Namen. Der Vater hat euch Kindern die Bedeutung der 84 Leben sehr gut erklärt. Ihr gehörtet zum ursprünglichen, ewigen Dharma der Gottheiten und nicht zur Hindureligion. Ihr wart erhabene Wesen und habt erhabene Handlungen verrichtet. Als dann Ravan ins Spiel kam, wurdet ihr korrupt. Ihr habt euch geschämt, euch weiterhin Gottheiten zu nennen und so gab man euch den Namen „Hindus“. In Wirklichkeit gehörtet ihr zum ursprünglichen, ewigen Dharma der Gottheiten. Ihr wurdet 84 Mal wiedergeboren und seid vollkommen unrein geworden. Der Kreislauf der 84 Leben bezieht sich nur auf die Menschen Bharats, aber alle Seelen müssen jetzt nach Hause zurückkehren. Ihr werdet zuerst gehen - wie in einer Prozession. Man nennt Shiv Baba auch den Bräutigam. Momentan seid ihr Bräute noch unsauber und tamopradhan. Deshalb schmückt Baba euch und bringt euch nach Hause zurück. Er wird euch Seelen läutern und mit Sich nach Hause nehmen. Man nennt Ihn den Befreier und Führer. Der Unbegrenzte Vater bringt euch nach Hause zurück. Wie lautet Sein Name? Shiv Baba.

Dem Körper wird ein Name gegeben, aber Gottes Name ist einfach nur Shiva. Brahma, Vishnu und Shankar besitzen subtile Körper. Shiv Baba hat keinen eigenen Körper. Man nennt ihn nur Shiv Baba. Die Kinder sagen: „Oh Mutter und Vater, wir sind eure Kinder geworden.“ Alle anderen rufen weiterhin, weil sie ihn nicht kennen. Wenn jeder ihn kennen würde, weiß man nicht, was passieren würde! Der Setzling des Gottheitenbaumes wird jetzt gepflanzt. Es braucht 84 Leben, um von einem Diamanten zu einer Muschel zu werden. Dann beginnt der Kreislauf von neuem. Die Geschichte und Geographie der Welt wird sich wiederholen. Der Vater erklärt, dass ihr die vollständigen 84 Leben hier auf der Erde verbracht habt. Es können keine 8,4 Millionen Leben sein. Es ist ein großer Fehler, das zu behaupten. Weil sie glauben, dass es 8,4 Millionen Leben sind, denken sie, dass der Kreislauf mehrere Hunderttausend Jahre dauert, aber das ist einfach falsch. Bharat ist jetzt das Land der Unwahrheit und ihr wart hier nur unglücklich. Jetzt erhaltet ihr für 21 Leben eure Erbschaft, aber alles hängt von eurem Einsatz ab. Ihr könnt den Rang im Königreich beanspruchen, den ihr möchtet. Das hat nichts mit Zauberei zu tun. Ja, ihr verwandelt euch definitiv von Menschen in Gottheiten und das ist schon Magie, oder? Ihr versteht, dass ihr in 1 Sekunde Babas Kinder werdet. Baba macht euch in jedem Kreislauf zu Meistern des Himmels. Einen halben Kreislauf lang seid ihr umhergeirrt und dennoch wurde keiner von euch ein Bewohner des Himmels. Kinder, der Vater kommt hierher und macht euch würdig. Den Mahabharat Krieg gab es wirklich und Raja Yoga wurde euch ebenfalls gelehrt. Shiv Baba sagt: „Ich bin es, der hierher kommt und euch unterrichtet - nicht Christus. Das ist jetzt das Ende eurer vielen Leben in diesem Kreislauf. Werdet nicht verwirrt. Ihr seid die Bewohner Bharats. Euer Dharma bringt euch eine Menge Glück. Die Anhänger der anderen Religionen können nicht in den Himmel kommen. Dieses Schauspiel ist auf ewig vorbestimmt und man kann nicht fragen, wann es erschaffen wurde. Es hat kein Ende. Geschichte und Geographie der Welt wiederholen sich. Dies ist das kurze Übergangszeitalter. Ihr Brahmanen seid der Haarknoten im vielfältigen Abbild und der Vater verwandelt euch in Gottheiten. Werdet daher unbedingt Brahmas Kinder. Ihr erhaltet durch ihn euer Erbe von eurem Großvater. Wie könnt ihr eine Erbschaft erhalten, solange ihr euch nicht als ein BK betrachtet? Selbst wenn ihr nur ein wenig Wissen hört, erhaltet ihr dennoch einen Platz als Bürger des Königreichs. Alle BKs gehen definitiv in die neue Welt. Shiv Baba gründet durch Brahma die Brahmanen-, die Gottheiten- und die Kriegerreligion. Die Gita ist die Schrift des erhabensten Dharmas der Gottheiten, durch die drei Hauptreligionen etabliert werden. Brahmanen werden hier und jetzt erschaffen und in der neuen Welt sind sie die Gottheiten. Achcha. Den lieblichsten, geliebten, lange verlorenen und jetzt gefundenen Kindern, Liebe, Grüße und guten Morgen von der Mutter, dem Vater, BapDada. Der Spirituelle Vater sagt Namaste zu den spirituellen Kindern.

#### **Essenz für Dharna:**

1. Erkennt, dass jedermanns Rolle festgelegt ist und bleibt stets sorgenfrei. Was vorbestimmt ist, geschieht. Bleibt somit unerschütterlich, was das Drama angeht.
2. Beansprucht in diesem kurzen Zeitalter eure vollständige Erbschaft vom Vater. Entfernt die Legierung mit der Kraft der Erinnerung und verwandelt euch von einer Muschel in einen Diamanten. Seid würdig, ein Teil des Setzlings des lieblichen Baumes zu werden.

**Segen:** Möget ihr ein Inbegriff für Dharna sein, der das Körperbewusstsein in der Form von „Mein“ vollkommen aufgegeben hat.

Wenn das Körperbewusstsein in der Form von „Mein“ sowohl in Gedanken oder Träumen nicht mehr vorhanden ist, wenn ihr eure ewige, seelenbewusste Form wahrnehmt, wenn der grenzenlose Klang „Baba, Baba“ immer wieder ertönt, dann kann man sagen, dass ihr eine Verkörperung von Dharna, ein echter Brahmane, geworden seid. Wenn ihr Brahmanen dieses Bewusstsein, dass „Mein“ beinhaltet, vollständig opfert, d.h. wenn ihr die Welt eurer alten Natur und eurer alten Neigungen in diesem großartigen Opferfeuer verbrennt, dann wird die alte Welt das Opfer sein. So wie ihr die Werkzeuge geworden seid, dieses heilige Opferfeuer zu erschaffen, gebt jetzt die letztendliche Opfergabe und seid Instrumente für die Vollendung.

**Slogan:** Ein Zertifikat für Zufriedenheit mit euch selbst, mit dem Dienst und mit euren Mitmenschen zu beanspruchen, bedeutet, ein Inbegriff für Erfolg zu sein.

\*\*\*Om Shanti\*\*\*